

gilt für Artikel:  
applies to Cat. No.:  
233.46.xxx

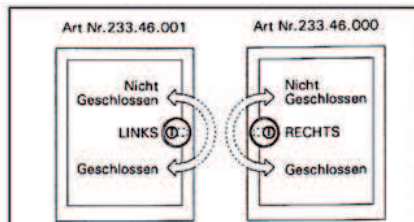


ABB 1

Das Glas-Drehtürverschluss Symo rechts (Art Nr.233.46.002) (s. Abb.1) und links (Art Nr.233.46.003) ist für Einzel- und Doppelflügeltüren geeignet. Es ist keine Lochbohrung notwendig. Jedes Glas-Drehtürverschlöß Symo ist mit den Symo Zylindern kompatibel. Bitte beachten Sie hierzu den Häfele Katalog als Nachschlagereferenz für die verschiedenen Zylinder Typen.

**Schloss-Schließblech Optionen**

	Art Nr.233.46.092	Anwendung
Doppeltür	(Art Nr.233.46.092)	Einliegende / Aufliegende Glastüren. Jede Glasdicke. Verwenden Sie den Grendelriegel (Art Nr.252.80.000), um die Tür zu verankern.
Einzeltür / Glaskorpus	(Art. Nr. 233.46.091)	Nur für einliegende Türen. Empfohlene mindest Korpusdicke 8mm.
Einzeltür / Holzkorpus	(Art. Nr. 233.46.093)	Nur für einliegende Türen. Mindest Korpusdicke 16mm.

**Bemerkung:** Bitte befolgen Sie strikt die Häfele Verarbeitungshinweise für die UV-Verklebung. Die Schließblech sind Präzisionskomponenten und es muß beachtet werden, daß die Tür/Türen akkurat konstruiert und ausgerichtet sind, um eine erfolgreiche Verklebung und Funktionsfähigkeit zu gewährleisten. Wir empfehlen den Gebrauch von nicht absinkenden Scharnieren. Bitte beachten Sie hierzu den Häfele Katalog als Nachschlagereferenz.

1. Nehmen Sie das Schloß und das dazu passende Gegenstück aus der Verpackung und machen Sie sich mit der Funktion vertraut. Wählen Sie die Stelle aus, an der das Schloß verklebt werden soll.
2. Das Gegenstück muß jeweils als Erstes montiert werden. Wenn ein Holzkorpus Schließblech verwendet wird (Art Nr.233.46.093), muß der Ausschnitt vor dem Zusammenbau exakt ausgefräst sein (siehe Abb.2). Vergewissern Sie sich, daß das Schließblech exakt parallel und bündig zu der verklebenden Türkante oder zu der Korpuskante ausgerichtet ist (siehe Abb.3).
3. Fixieren Sie jetzt die mitgelieferte Spiegelkarte mit Klebeband oder ähnlichem innerhalb des Vitrinenkorpus (Spiegelfläche zur Kleboberfläche gerichtet) an der Stelle, wo das Schloß verklebt werden soll (siehe Abb.4, 5 oder 6).
4. Verankern und richten Sie die Tür/Türen mit einem Distanzstück oder dem Häfele Exzenteranschlag (Art Nr.006.08.015) aus, um jegliche Bewegung der Tür zu vermeiden (siehe Abb.4, 5 or 6).
5. Gebrauchen Sie einen Schraubenzieher, um die die Schutzkappe zu drehen und den Schließzapfen zu bedienen. Mit dem Distanzstück montiert verkleben Sie nun das Schloß auf das Glas, indem Sie das UV Licht über die Spiegelfläche "hüpfen" lassen und gleichzeitig den Schloßkörper fest gegen das Gegenstück andrücken (siehe Abb.7). Gebrauchen Sie die richtige Menge UV-Klebstoff (Art Nr.003.04.110) oder (Art Nr.003.04.111), um eine perfekte, unbelüftete Verklebung zu erreichen, da die Kleboberfläche nicht leicht sichtbar ist. Es ist wichtig, daß keine Verschiebungen während der Voraushärtung vorkommen.
6. Öffnen Sie das Schloß, entnehmen Sie das Distanzstück und den Spiegel und führen Sie die Endaushärtung direkt durch das Glas auf die Kleboberfläche der Teile aus. Entfernen Sie vorsichtig die Schutzkappe und setzen Sie einen SYMO Zylinder Ihrer Wahl ein. Es ist wichtig, daß der Zylinder korrekt eingesetzt wird, um eine Mißfunktion zu vermeiden. Bitte konsultieren Sie den Häfele Katalog für die richtigen Einsatz Richtlinien.
7. Schliessen Sie keine Türen mit den Schließern in der verschlossenen Position.

**Wir verweisen auf die Häfele Web Adresse oder den Katalog für eine Reihe von UV kompatiblen Produkten, die sich für Glas / Holzmöbel bewährt haben.**

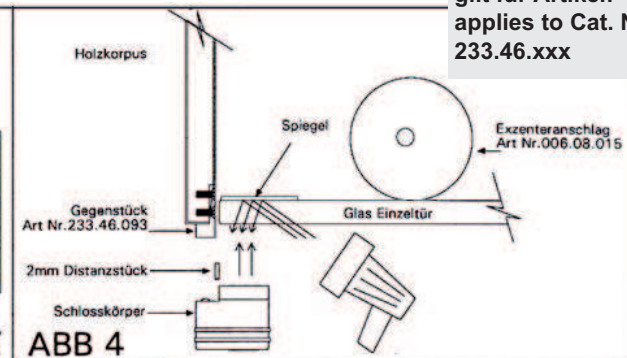


ABB 4

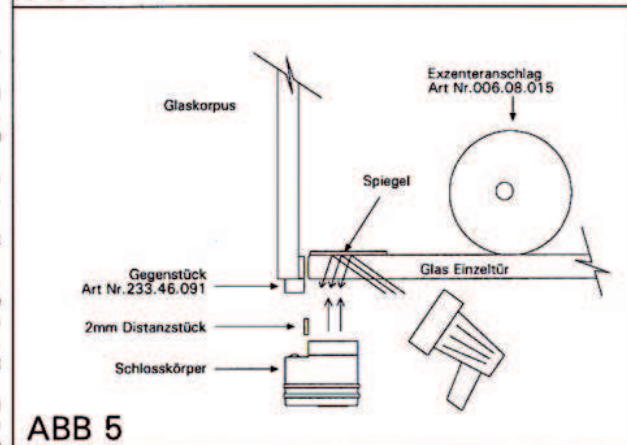


ABB 5

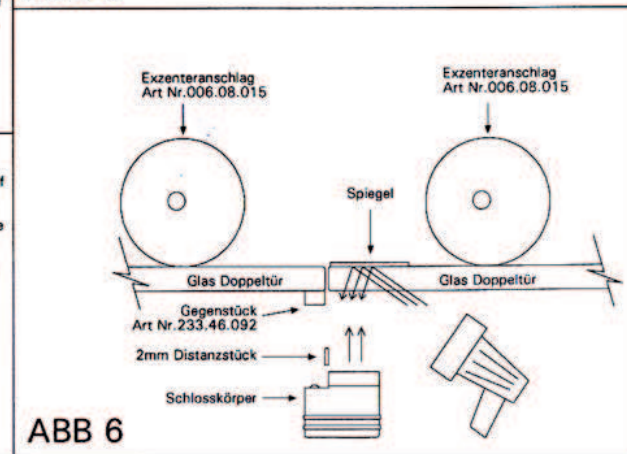


ABB 6

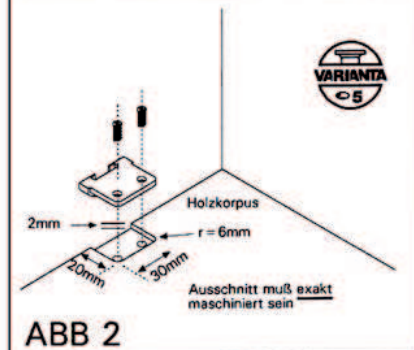


ABB 2

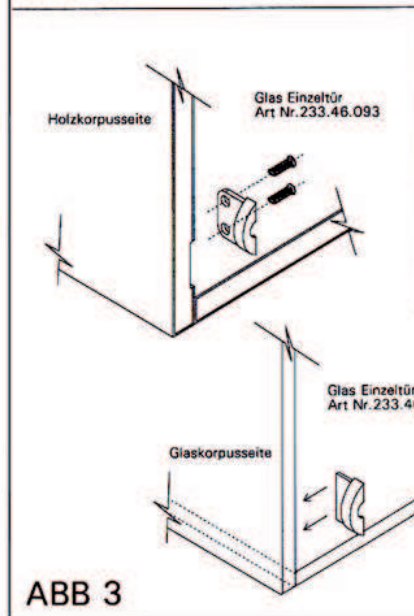


ABB 3

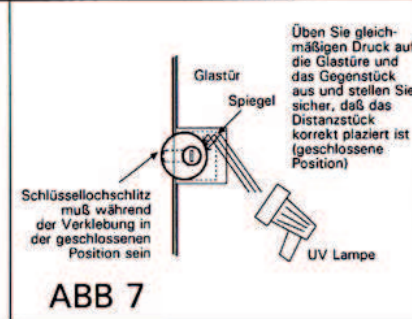


ABB 7

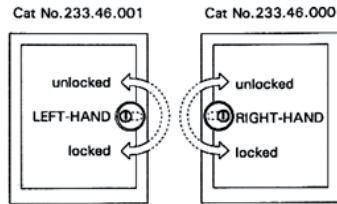


FIG 1

The SYMO UV Lock Body (Cat.No.233.46.002) left hand operation and (Cat No.233.46.003) right hand operation (See Fig.1) are suitable for single or double leaf glass doors. No drilling is required through the glass. Every SYMO UV Lock Body is fully compatible with the SYMO cylinder cores. Please consult your catalogue for various cylinder core types.

Lock Receiver Options		Applications
Double Door	(Cat No.233.46.092)	Inlay/overlay doors. Any thickness. Use Barrel Bolt (Cat No.252.80.000) to anchor receiver door.
Single Door / Glass carcass	(Cat No.233.46.091)	Inlay doors only. Recommended min.carcass thickness 8mm.
Single Door / Wooden carcass	(Cat No.233.46.093)	Inlay doors only. Min. carcass thickness 16mm

**Note:** All bonding is to be carried out in strict accordance with the HÄFELE instruction manual on UV bonding. The lock bodies are high precision components and care must be taken that the cabinets and door/doors are accurately constructed and aligned and the body precisely fitted in order to allow for successful bonding and operation. The locks will perform best when used with UV non-sag hinges. Consult the Häfele catalogue for details.

1. Remove the lock body and the relevant receiver from the packaging and become familiar with its operation. Decide where on the glass cabinet that the lock is to be positioned.
2. Always mount the receiver first. If a wooden carcass receiver is to be used (Cat No.233.46.093) then a cutout must be accurately machined prior to assembly (see Fig.2). Make sure that the receiver is exactly parallel and flush with the carcass or door onto which it is bonded (see Fig.3).
3. Affix the enclosed mirrored card with masking tape or similar to the inside of the glass where the lock body is to be bonded. The mirrored surface must face the bonding surface (see Fig.4, 5 or 6).
4. Anchor the door/doors firmly by means of wooden jigs or use eccentric suction stop (Cat No.006.08.015) to prevent the door leaf from any movement (see Fig.4, 5 or 6).
5. Using a screwdriver, turn the protective cap to engage the locking pin. With the enclosed cardboard spacer intact, bond the lock body to the glass by "bouncing" the UV light via the mirror surface onto the base plate whilst holding the body firmly against the receiver and the door (see Fig.7). Be sure to use the correct amount of UV adhesive (Cat No.003.04.110) or (Cat No.003.04.111) to ensure a perfect aeration free bond, as the bonding surface is not easily seen. It is vital that no movement occurs during the bonding pre-cure stage.
6. Open the lock, discard the spacer and mirror and perform the final cure directly through the glass door and onto the bonding surface of the lock body base plate. Carefully remove the protective cap and insert the desired SYMO 3000 Cylinder core. It is essential that the cylinder core is inserted correctly to avoid malfunction. See catalogue for correct insertion guide.
7. Do not close any glass doors with locking devices in the locked position.

Consult the Häfele website or catalogue for a range of UV compatible products that may prove useful for glass / wood furniture.

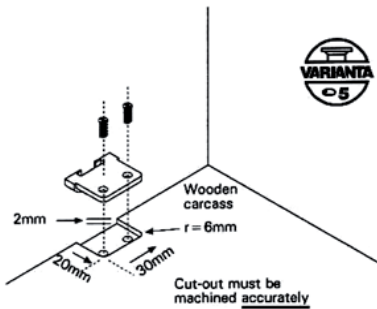


FIG 2

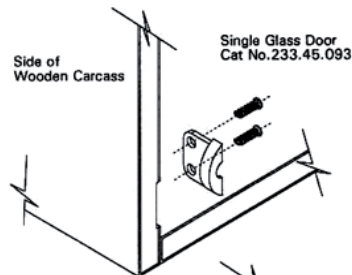


FIG 3

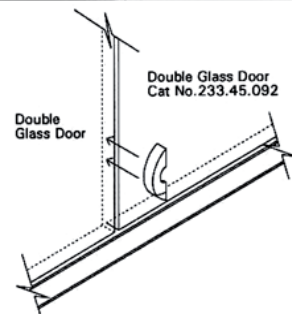
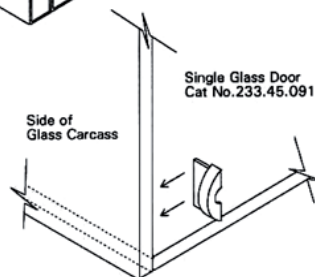


FIG 7

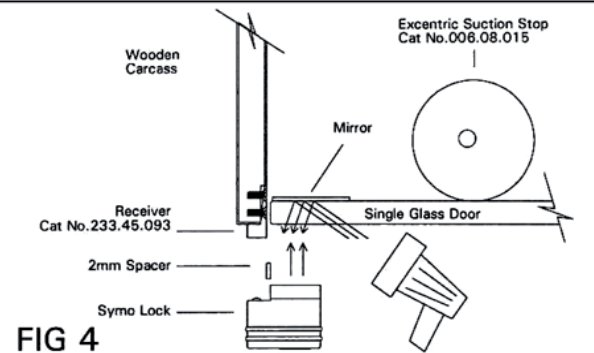
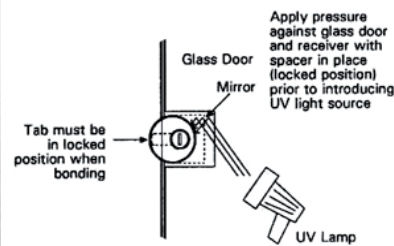


FIG 4

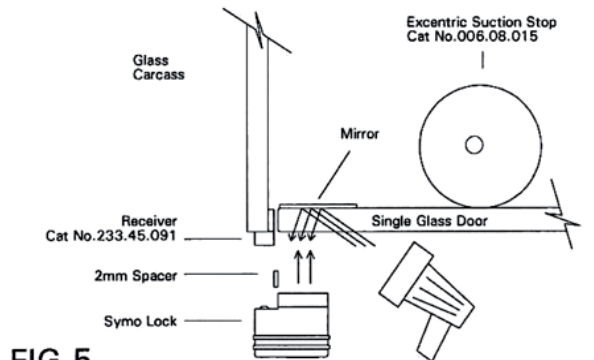


FIG 5

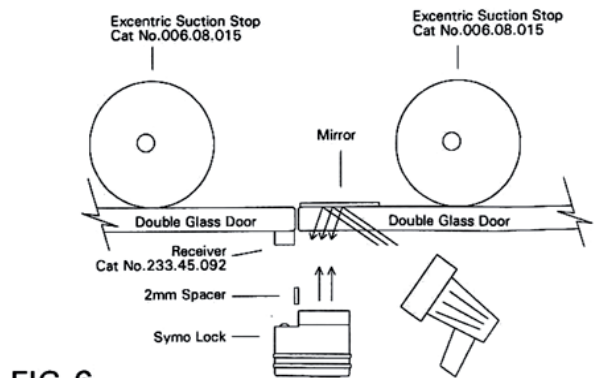


FIG 6

H 09/08 Maße in mm - Dimensions in mm